

Protokoll der 3. Steuerungsgruppensitzung

Gemeindeamt Gabersdorf

15.3.2011

TN: Bgm. Hierzer, Vizebgm. Scheucher, Gemeindegassier Lienhard, Jugendvertreterin Satzer Holler Astrid, Landentwicklung Steiermark

Begrüßung und Einleitung

Bgm. Franz Hierzer begrüßt die anwesenden Steuerungsgruppenmitglieder.

Verweist auf die Fahrt zur Welser Messe und die Kontakte mit Firmen, die zum Zweck der „Gabersdorfer Energiemesse“ im Rahmen des Leonhardssonntag im Juni geknüpft wurden.

Photovoltaik-Anlage beim Kreisverkehr angedacht.

„Gabersdorf Gemeinsam Gestalten“, Ing. Astrid Holler

Fr. Holler gibt an die STG – Mitglieder das Protokoll der 2. Zukunftswerkstatt aus. Visionsbilder sollten in der Gemeinde einen geeigneten Platz finden, um für die Öffentlichkeit sichtbar gemacht zu werden.

Die Visionsbilder sollten außerdem im Zuge einer Bürgerinformationsveranstaltung eingebracht werden.

Die Ergebnisse der 4 Fokusgruppen wurden von Fr. Holler zusammengefasst und die Projektideen gesondert herausgehoben.

Die Steuerungsgruppe wird in dieser Sitzung die Projektideen durchgehen und entscheiden, welche Projekte im Rahmen der Agenda 21 „Gabersdorf Gemeinsam Gestalten“ mit den Bürgerinnen und Bürgern von Gabersdorf weiterbearbeitet wird bzw. über die Gemeinde direkt behandelt wird.

Bisherige Projektideen aus dem BürgerInnenbeteiligungsprozess „Gabersdorf Gemeinsam Gestalten“

Folgende Projekte/Anliegen wird die Gemeinde direkt behandeln:

- P** • **Ortstafel „neu“**
Die Ortstafeln (mit der Aufschrift familienfreundliche Gemeinde) wurden bereits bestellt. Diese sollen an der Ortseinfahrt Landscha und Sajach aufgestellt werden.
- P** • **Mehrzweckhalle:**
Die Mehrzweckhalle wird dzt. im Bauausschuss, sowie über den LEV (Passivhaus, PV-Anlage, etc.) behandelt. Vereine, Volksschule und Kindergarten sind eingebunden. Derzeit geht in erster Linie um die Mehrzweckhalle und um die notwendige Vorbereitung für den Architektenwettbewerb.

Möglicherweise wird im Projekt „Mehrzweckhalle“ zu einem späteren Zeitpunkt noch eine stärkere Bürgerbeteiligung notwendig, wenn es um Themen wie Nahversorgung, Café, etc. geht.

P

- **fehlende Straßenbezeichnungen**

der Bauausschuss hat sich bereits mit dem Thema auseinandergesetzt und wird weiterhin hier aktiv sein; eine Beschilderung der Straßen wird angestrebt

- **Audit familienfreundliche Gemeinde – stärkere Bekanntmachung Homepage der Gemeinde**

Aus Sicht der Steuerungsgruppe wird das Audit „Familienfreundliche Gemeinde“ ausreichend publik gemacht.

- **Stromleitungen z.B. Murgasse etc.**

Gemeinde arbeitet daran

P

- **Gehweg Landscha, von Tankstelle Süd 2 Punkte**

Gemeindeprojekt

- **PLZ Landscha**

Gemeindeprojekt

- **Lärmschutzwand Autobahn**

Derzeit Frage der Finanzierung; Gemeindeprojekt

- **Erscheinungsbild Häuser – Themenfeld Baukultur**

Das Thema „Baukultur“ wird in der Region derzeit stark behandelt. Bgm. Hierzer wird sich aktiv einbringen und die Ergebnisse in die Gemeindegarbeit einbringen.

- **keinen öffentlichen Spielplatz 2 Punkte**

STG hält fest, dass es in allen KG´s einen Spielplatz mit unterschiedlicher Ausstattung gibt.

- **Zuzügler**

Gemeinde schickt den neu zugezogenen GemeindegbürgerInnen eine persönliche Einladung zur Bürgerversammlung. Im Rahmen dieser Bürgerversammlung werden Vereine und Aktivitäten der Gemeinde, Betriebe vorgestellt. Es gibt einen Infofolder über die Gemeinde. Die Zugezogenen sind aus Sicht der STG auch selbst gefordert sich einzubringen in die Gemeinde.

- **Öffnung der Kirche**

Bgm. Hierzer spricht mit Pfarrer und Mesner (Information: „Schlüssel ist abzuholen bei.....“)

P

- **Ferialjobbörse**

Bgm. Hierzer wird über die Gemeinde an die Wirtschaftstreibenden herantreten, Ferialjobs und Lehrlingsplätze zu melden. Die Jugendlichen werden informiert über diese Angebot der heimischen Betriebe. Wird auf Gemeindehomepage veröffentlicht und aktuell gehalten.

P

- **Regionsgutschein:**

Einkaufsgutscheine innerhalb Kleinregion; zur Stärkung der heimischen Wirtschaft; dieses Projekt ist bereits in der konkreten Umsetzung; Chance für die Betriebe der Region

- **Gülleaufbereitung (Entwicklung neuer Technologien)**

In Arbeit

Folgende Projekte/Themen sollen im Rahmen von „Gabersdorf Gemeinsam Gestalten“ mit den BürgerInnen von Gabersdorf bearbeitet werden:

P

- **Gastronomie:**

Der Gemeinde ist es ein großes Anliegen, die örtliche Gastronomie zu erhalten und diese (wenn sie es wollen) auch in Fragen der Nachfolge und der Qualitätssteigerung und Attraktivierung zu unterstützen. Gasthäuser im Ort sollten weiterhin als Kommunikationstreffpunkte dienen und von der Bevölkerung genutzt werden.

P

- **Blumenschmuck:**

- A) im öffentlichen Bereich:**

Dem Blumenschmuck soll vermehrt Augenmerk an öffentlichen Plätzen geschenkt werden. (=Attraktivierung des Ortes). An neuralgischen Punkten sollten Plätze vermehrt mit Blumen geschmückt werden. Hier gilt es im Rahmen der Ehrenamtlichkeit Menschen zu finden, die sich zuständig fühlen (evt. auch mit Entschädigung, Senioren Aktiv,..)

- B) im privaten Bereich:**

Motivation zum Blumenschmuck auch im privaten Bereich; Anreize schaffen

P

• **Generationsübergreifende Projekte:**

Themen: Senioren aktiv halten, Senioren als Schülerlotsen, Erwachsenenbildung, altes Handwerk weitergeben, Alt lernt von Jung, neue Technik, Hilfs- und Zeitbörse, Pflege mehr Aktivitäten für Senioren, Spielnachmittag, Bücherei, Internetkurs, Elternbildung, Internetanbindung an einer zentralen Stelle (evt. Post), Treffpunkte für Jungfamilien, Eltern-Kind-Treffen, Zwergerltreffen, etc.

P

• **Gesundheitsinitiative:**

Errichtung einer Fitnessmeile, Wanderweg, zusammenhängende Rad- und Wanderwege / Nordic Walking Strecken/ Langlaufloipe, Radweg Neudorf – Sajach, Infopoints, Rad- und Wanderkarte, Sammelparkplatz (Gemeindeamt, Landscha Brücke Unterführung), attraktiver Gehweg in Landscha, Vorträge (z.B. über gesunde Ernährung), sportliche Angebote für Mädchen, Mobilitätsprojekt – zu Fuß in die Schule; Projekte in Schulen – mehr Bewegung der Kinder; Wald als Erholungsraum

P

• **Mobilitätsprojekt „Gemeindebus“**

Mobilitätsprojekt; einige Personen haben sich bereits mit diesem Thema auseinandergesetzt (Gruber, Hierzer); es gilt dieses Projekt für Gabersdorf zu konkretisieren und einzuführen; innerhalb der Kleinregion angedacht in Verbindung mit dem Regionsgutschein

P

• **Revitalisierung der „Lahnen“**

Projekt gemeinsam mit dem Land, BBL und BürgerInnen;
Landschaftsschutzgebiet

P

• **Image der Landwirtschaft und Wissen rund um die Landwirtschaft erhöhen**

Information; Verständnis- und Wissensaufbau in der Bevölkerung; Verbindung Wohngemeinde und Landwirtschaft/Wirtschaft;
„Tag der offenen Tür auf bäuerlichen Betrieben“,
„Zeig was du kannst“ – Vermittlung von Wissen rund um altes Handwerk
Projekte an der Schule - Produktion von Lebensmitteln „vom Anbau bis zur Ernte und Verarbeitung“ –; Projektidee: „Waldquelle“ – Verlagerung der Entnahmestelle
Thema - Landwirtschaft und Chancen als Energieversorger

Welche Projekte können aus der LA 21 „Gabersdorf Gemeinsam Gestalten“ relativ rasch umgesetzt werden:

- Projekt mit Wirtschaft & Jugend: Ferialjobbörse
- Projekt Ökologie: „Revitalisierung der Lahnen“
- Projekt Ortsverschönerung: „Blumenschmuck“

Nächste Schritte:

Fr. Holler wird der Steuerungsgruppe einen kurzen Abriss einer möglichen Herangehensweise für die nächsten Bürgerbeteiligungsschritte für die Schwerpunktprojekte aufbereiten.

Öffentlichkeitsarbeit:

in der Öffentlichkeitsgruppe (17.3.2011) sollen die Inhalte besprochen werden und die Information an die Bevölkerung aufbereitet werden

- a) Homepage –
- b) Bürgerversammlung – Do. 7. April 2011 – 19.00 Uhr VS oder MZH, Information zur Photovoltaikanlage und Information über Zwischenergebnisse „Gabersdorf Gemeinsam Gestalten“
STG und je ein weiteres Mitglied aus den Fokusgruppen stellen die 4 Schwerpunktbereiche und Ergebnisse der Bürgerbeteiligung vor
- c) Visionsbilder – in der Gemeinde anbringen
- d) Printmedien
- e) Flugblatt/Infoblatt vor dem 7.4.2011

Für das Protokoll:
Ing Astrid Holler